Niederschrift der öffentlichen Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Norderbrarup am 21.05.2019 um 19.30 Uhr in der Gaststätte Norderbrarup

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 18.02.2019
3. Bestellung eines/r Protokollführer's*in
4. Verwaltungsbericht
5. Berichte aus den Ausschüssen
6. Einwohnerfragestunde
7. Beratung/Beschlussempfehlung über Maßnahmen nach erweiterten Fördermöglichkeiten für die Ländliche Entwicklung -Rahmenplan 2019 Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz (GAK)-
   - (übergemeindliches) Orts(kern)entwicklungskonzept (Planungsauftrag Nachnutzung ehemalige Knüttel-Antonius-Grundschule)
   -Regionalbudgetprojekte (z. B. Dorfplatzumgestaltung)
8. Beratung/Beschlussempfehlung zur Nutzung der Fläche am Baugebiet Lerchenfeld als Blütenwiese
9. Stellungnahme zum Landesentwicklungsplan
10. Zustimmung zum Einnahme-/Ausgabeplan 2019 der FFW Norderbrarup
11. Beratung und Beschlussfassung über die Hauptsatzung
12. Sonstige Vorlagen

    Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nichtöffentlich beraten.

13. Grundstücks- und Personalangelegenheiten

Zu TOP 1:
Um 19.30 Uhr eröffnet Bürgermeister Peter Clausen die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter/innen Wiebke Gramm, Christine Hannemann, Dr. Rainer Hansen, Andreas Thiesen, Henning Hoff, Uwe Petersen, Gerhard Laß und Bernd Tobien.
Ferner heißt der Bürgermeister den Vertreter der Presse Herrn Kuhl und die interessierten Zuhörer willkommen.
Sodann stellt der Bürgermeister fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und somit die Beschlussfähigkeit mit vollzähliger Vertretung gegeben ist. Es erhebt sich hiergegen kein Widerspruch.

Zu TOP 2:
Christine Hannemann beantragt im Namen der BfN das Protokoll zu ändern.
Nach der Geschäftsordnung und der Gemeindeordnung müssen nach Auffassung der BfN die Beschlüsse im Wortlaut im Protokoll enthalten sein. Es reicht nach Auffassung der BfN nicht, die Beschlüsse im Anhang zu veröffentlichen. Dies wurde bereits rechtzeitig per Mail beantragt. Der Bürgermeister äußert, dass diese Auffassung nicht richtig ist. Das Protokoll vom 18.02.2019 wird durch Abstimmung über die im Namen der BfN-Fraktion beantragte Einwendung zu TOP 12, die mit 5 gegen 4 Stimmen nicht angenommen wird, genehmigt.

Zu TOP 3:
Nach dem Rücktritt von Frau Wiebke Gramm muss ein neue/r Protokollführer gewählt werden.
Aus der KWN/SPD- Fraktion wird Christine Hannemann vorgeschlagen.

Der Bürgermeister äußert, dass in den zurückliegenden Wahlzeiten die Protokollführung traditionell mit der Personalie des/der 1. stellv. BGMs/in verbunden gewesen ist. Christine Hannemann, lehnt ab, da sie Fraktionsvorsitzende ist.
Aus der Fraktion der BfN wird der Vorschlag gemacht, aus der Amtsverwaltung einen Protokollführer/in zu bestellen. Dies lehnt der Bürgermeister ab und der TOP wird vertagt.

Zu TOP 4:
Der Bürgermeister berichtet:
- über diverse Veranstaltungen und Sitzungen, an denen er teilgenommen hat.
- per 30.09.2019 wohnten 637 Einwohner*Innen in Norderbrarup.
- die konstituierende Sitzung des Eisenbahninfrastrukturverbandes hat Hartwig Callsen zum Verbandsvorsteher gewählt.
- die 40 % Grenze beim Breibandzweckverband wurde überschritten
- es gab Störungen an der Kläranlage und an den Pumpen
- sämtliche Baugrundstücke des Bebauungsgebietes Lerchenfeld wurden verkauft.

Zu TOP 5:
Bau-und Wegeausschuss:
Die Maßnahme Flaruper Straße sollte eigentlich nach dem Sie im Jahr 2018 nicht mehr begonnen werden konnte, im Frühjahr 2019 beginnen. Die GV bittet den Bürgermeister und den Vorsitzenden des Bau- und Wegeausschusses Henning Hoff hier durch verstärktes Nachfragen für eine baldige Ausführung zu sorgen. Weitere Ausführungen unter TOP 7
Dorfplatzausschuss:
Der Rasenmäher (2300,-€) ist ausgeliefert. Die Probleme mit dem Hydrostart werden geklärt. Weitere Ausführungen unter TOP 7
Kulturausschuss:
Am Mittwoch, den 22.05.2019, ist die JHV des Fördervereins Archiv- und Chronik Norderbrarup e.V.
Finanzausschuss:
Die Jahresrechnung 2018 ist noch nicht fertiggestellt. Die neue Software (seit 1.1.2018) in der Finanzbuchhaltung des Amtes, hat Probleme.
Dorffestausschuss:
Die Müllsammelaktion und Maibaum und Tanz waren erfolgreich. Der neue Vorstand und die vielen Helfer haben Spaß an der Arbeit!
Folgende Veranstaltungen sind geplant!
05.06.2019 19.30 Uhr Abbau Maibaum
18.08.2019 Dorfflohmarkt
29.10.2019 10.00 Uhr Bosseln
30.10.2019 20.00 Uhr Norderbrarup tanzt
Der Dorffestausschuss würde sich sehr freuen, wenn alle Mitglieder der Vertretung an den Veranstaltungen teilnehmen.

Zu TOP 6:
Arne Taube fragt, wie weit die Planung des Parkverbotes in der Straße am Pastorat ist.

Zu TOP 7:
Nach Erläuterungen und Diskussion über die ausführlichen Unterlagen, die der Bürgermeister versendet hat, kommt es zu folgendem Beschluss:
Die Gemeindevertretung nimmt die erweiterten Fördermöglichkeiten zur Kenntnis und beschließt auf Empfehlung des Bau- und Wegeausschusses sowie des Dorfplatzausschusses vom 02.05.2019:
- ein Ortskernentwicklungskonzept, möglichst übergemeindlich und gemeinsam mit den Gemeinden Saustrup, Rügge, Scheggerott und Wagersrott, zu erstellen und unverzüglich für die Erarbeitung des Konzeptes das Auswahlverfahren unter Beteiligung mehrerer Planungsbüros vorzunehmen. Der Auftrag soll sodann an das nach dem Ergebnis des

Auswahlverfahrens ausgewählte, geeignete Planungsbüro erteilt werden. In diesem Kontext steht zudem die nach den vorliegenden Angeboten auszuwertende Auftragsvergabe für die ausgeschriebenen Architektenleistungen an den zuschlagsberechtigten Anbieter im Hinblick auf die Nachnutzung der ehemaligen Grundschule. Die Kostenverteilung zwischen den Gemeinden soll nach einem noch festzulegenden Verteilungsschlüssel vorgenommen werden.
- die Maßnahmen zur Umgestaltung des Dorfplatzes (wie u. a. Laufbahnrückbau, Umwandlung der Sprunggrube -Sandkasten-, Nestschaukel, Grenzeinfriedigungen) im Rahmen des Förderpakets Regionalbudget unter dem Titel "Gestaltung von dörflichen Plätzen, Straßen, Wegen, Freiflächen" durchzuführen und nach Einholung von drei Angeboten den Zuschlag für den Auftrag dem Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot zu erteilen.
Abstimmung:
9 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Zu TOP 8:
Der Bürgermeister berichtet über die Möglichkeit auf der Restfläche des Bebauungsgebietes eine Blühwiese anzulegen. Es liegen Ihm dazu noch nicht alle Angebote vor. Die vorliegenden Angebote variieren allerdings sehr stark.
Beschluss:
Die Gemeindevertretung nimmt den Sachverhalt und die im Entwurf dargestellte Projektbeschreibung zur Kenntnis und beschließt einstimmig die beschriebene Fläche östlich des Baugebiets Lerchenfeld in Verbindung mit der Förderung als Blühwiese mit der Option, diese als Streuobstblühwiese weiter zu entwickeln, anzulegen. Der Zuschlag für den Auftrag der zu erbringenden Leistungen mit geschätzten Eigenkosten von 1.100 EURO, die haushaltsmäßig bereitgestellt werden, ist nach Angebotsauswertung an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot zu erteilen.
Abstimmung:
9 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

Zu TOP 9:
Die Stellungnahme des SHGT zum Landesentwicklungsplan lag der Gemeindevertretung rechtzeitig vor. Wenn die Vertretung noch in diesem Jahr einen Antrag auf ein Baugebiet stellt, ist es möglich, dies im vereinfachten Verfahren durchzuführen. In diesem Jahr muss der Aufstellungsbeschluss erfolgen.
Beschluss:
Die Gemeindevertretung folgt der Empfehlung des Bau- und Wegeausschusses und beschließt einstimmig, sich der vorliegenden Stellungnahme des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages zum Landesentwicklungsplan vom 24.04.2019 anzuschließen.
Abstimmung:
9 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Zu TOP 10:
Der Einnahme-/Ausgabeplan der Kameradschaftskasse 2019 der FFW Norderbrarup wird zur Kenntnis genommen.
Beschluss:
Die Gemeindevertretung stimmt dem vorliegenden Einnahme-/Ausgabeplan der Kameradschaftskasse 2019 der FFW Norderbrarup zu.
Abstimmung:
9 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

Zu TOP 11:
Beratung und Beschlussfassung über die Hauptsatzung:
Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die im Entwurf vorliegende Hauptsatzung. In § 7 werden die Beträge mit 1.200,00 Euro und 100,00 Euro sowie 600,00 Euro und 50,00 Euro festgelegt.
Abstimmung:
9 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

Zu TOP 12:
Die Vertretung hat die Ausschreibung des Linienverkehrs Ost des Kreises Schleswig-Holstein zur Kenntnisgenommen und stimmt dieser Planung einstimmig zu.
Christine Hannemann fragt nach einem Gesprächstermin des Bürgermeisters, seiner Stellvertreterin und seinem Stellvertreter mit der FFW Norderbrarup dem sogenannten Jour Fix. Dieses hat seit der Neuwahl der Gemeindevertretung nicht stattgefunden. Der Bürgermeister berichtet dass es ein solches Gespräch noch nicht terminiert ist.
Der Anhänger mit dem Werbeplakat für das Bebauungsgebiet kann jetzt verkauft werden.
Die Übertragung des Eigentums der Knüttel-Schule an die drei Gemeinden Norderbrarup, Saustrup und Wagersrott hat bisher nicht stattgefunden.
Auf die Frage, ob wir uns als Gemeindevertretung nicht auf den Weg machen wollen, um zu prüfen, ob wir eine Teststrecke für einen autonom fahrenden Kleinbus werden können, antwortet der Bürgermeister, das er sich anlässlich der Linienverkehrsvorstellung erkundigt hätte und das diese Möglichkeit erst in 10- 15 Jahren realistisch werden wird.
Herr Claus Kuhl verabschiedet sich von der Vertretung in Norderbrarup, er wird zum Ende vom Brarupmarkt in den Ruhestand gehen.
Einstimmig wird beschlossen, den nachfolgenden Tagesordnungspunkt 13 nichtöffentlich zu behandeln.